



- 5 Stellungnahme zur Spielplatzkonzeption der HRO
- 6 Beschlussvorlagen
- 6.1 Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock - 3. Fortschreibung  
Vorlage: 2015/BV/0758
- 7 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Zustimmungs-  
Verfahren gem. § 77 LBauO M-V: Neubau eines Gebäudes (Haus 7) und eines  
Gewächshauses und Ertüchtigung des Bestandsgebäudes Haus 6" Rostock, Graf-  
Lippe-Str. 1a, Az.: 00762-15  
Vorlage: 2015/BV/0945
- 8 Berichte aus den Ausschüssen
- 9 Anträge
- 10 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 11 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- 12 Verschiedenes

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit</b>
--

Herr Cornelius eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Prof. Dr. Hans-Günter Eckel von der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Johannis. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortsbeirat ist mit 7 Mitgliedern beschlussfähig.

<b>TOP 2 Änderungen der Tagesordnung</b>
--

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

<b>TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.05.2015</b>
---

Die Niederschrift vom 19.05.2015 wird einstimmig genehmigt.

<b>TOP 4 Vorstellung der Planung für den Neubau des Chor-Hauses der St.-Johannis-Kirche</b>
---

**Prof. Dr. Eckel** stellt den Neubau des Gemeinde-Chor-Hauses für die Rostocker Johannesgemeinde vor.

Diese Kantorei ist die größte Kantorei im Land mit über 400 Sängerinnen und Sänger in 5 Chören. Die Proben finden zurzeit unter beengten räumlichen Bedingungen statt.

Der große Gemeinde- und Probenraum für 120 Sänger wird der zentrale Raum werden. Der

Neubau wird zusätzlich Küche, Garderobe und Toiletten und Räume für die Haustechnik beinhalten. Der Pastor wird in dem neuen Haus ein Büro beziehen können.

Der Neubau wird 5 Meter hoch werden. Damit ist er nicht so hoch wie die Kirche. Diese wird in dem Ensemble das Kernstück bleiben. Die Außenfassade wird der Kirche in Backsteinfarbe angepasst. Der Vorbau wird durch eine Holzlamellenverkleidung aufgelockert.

Nicht nur der Chor wird die Räumlichkeiten nutzen, sondern auch für andere Veranstaltungen werden die Räume offen sein.

Der Bauantrag wurde Ende März diesen Jahres eingereicht. Es wird damit gerechnet im Herbst (Oktober oder November) mit dem Bau beginnen zu können. Die Fertigstellung soll im Jahre 2016 erfolgen.

In der anschließenden Diskussionsrunde konnten Fragen geklärt werden:

- Architektenbüro ist bereits von anderen Kirchensanierungen im Norden bekannt
- Es müssen nur sehr wenige Baumfällungen vorgenommen werden
- Hinweise für Orte für Neupflanzungen sind in der Gemeinde willkommen
- Der Weg ist bewusst durch die Anlage der Gebäude gewählt. So bleibt eine Nähe und Offenheit zwischen Kirche und Bevölkerung! Durch diese Entscheidung werden große Bäume erhalten!

Herr Cornelius bedankt sich bei Herrn Prof. Dr. Eckel.  
Herr Prof. Dr. Eckel verabschiedet sich.

#### **TOP 5      Stellungnahme zur Spielplatzkonzeption der HRO**

Das Ergebnis der Begehung der Spielplätze in Bezug auf die Fortschreibung der **Spielplatzkonzeption** wird von **Herrn Goltermann** vorgestellt. Er geht auf jeden einzelnen Spielplatz ein und gibt kurze Erläuterungen dazu.

Herr Goltermann, Frau Patejdl und Frau Volkmann haben sich alle Spielplätze des Hansaviertels angesehen und mit ihren Kindern genutzt. Sie suchten Gespräche mit Eltern von spielenden Kindern.

Auf der Grundlage von eigenen Erfahrungen und den Gesprächen konnten sie die Spielplätze einschätzen und bewerten.

#### **Fazit:**

- die Spielplätze befinden sich in einem guten allgemeinen Zustand
- der Verkehrsgarten ist sehr unvollständig (zu wenig Verkehrsschilder, teilweise fehlende Beschilderung)
- bei der Frisbee-Anlage sind Informationstafeln zerstört und viele nicht mehr lesbar
- an dem Spielauto im Barnstorfer Wald ist das Lenkrad leider nicht mehr beweglich
- es fehlen Schaukeln
- im Barnstorfer Wald sind zu wenige Abfallbehälter und die wenigen vorhandenen sind zu klein!
- Spielplätze für Heranwachsende fehlen
- ein „Trimm dich Pfad“ mit Stationen im Barnstorfer Wald wäre denkbar (für Erwachsene)

Der ausgefüllte Fragebogen mit diesen Hinweisen und Vorschläge wird an das Ortsamt zur Weiterleitung an das Amt für Stadtgrün übergeben.

Beschluss:

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
--------	---

Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	x
Abgelehnt	

**Es wird gebeten die Verkehrswacht zum Zustand des Verkehrsgartens anzuschreiben.**

Herr Cornelius dankt Herrn Goltermann für die ausführliche Darlegung und allen 3 Ortsbeiratsmitgliedern für die sehr gute und ausführliche Aufarbeitung des Fragebogens zur Spielplatzkonzeption 2016.

**TOP 6 Beschlussvorlagen**

**Beschluss:**

**TOP 6.1 Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock - 3. Fortschreibung  
Vorlage: 2015/BV/0758**

**Herr Cornelius, Herr Deistung und Herr Jurczek** berichten aus der am 21.05.2015 statt gefundener Vorstellung zur Fortschreibung des Sportstättenentwicklungsplanes der Hansestadt Rostock

- das Konzept ist nach Stadtteile aufgeteilt
- es ist sehr gut aufgearbeitet
- wenn finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, kann an Hand des Konzeptes kurzfristig gehandelt werden
- es ist für viele Zwecke nutzbar
- es soll im Juli durch die Bürgerschaft beschlossen werden

**Planungen für das Hansaviertel:**

- für die Eishalle sind 6,5 Millionen Euro geplant um sie auf den neuesten technischen Stand in Bezug auf Sicherheit und Zustand der sanitären Anlagen zu bringen (alles ist sehr veraltet!) Die Eishalle muss isoliert werden damit sie auch im Sommer genutzt werden kann.
- für das Außenbecken der Schwimmhalle ist noch kein Interesse von einem Bundesverband zum Betreiben bekundet worden. Die Finanzierung (für die Arbeiten in der Schwimmhalle) ist geklärt. Der Aufgang und die Parkplätze werden saniert.

Alle Ortsbeiratsmitglieder nehmen einstimmig zustimmend die Vorlage zur Kenntnis.

Ein Auszug wird an Herrn Meyer vom Amt für Schule und Sport gesendet.

**TOP 7 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben  
"Zustimmungs-Verfahren gem. § 77 LBauO M-V: Neubau eines Gebäudes  
(Haus 7) und eines Gewächshauses und Ertüchtigung des Bestandsgebäudes  
Haus 6" Rostock, Graf-Lippe-Str. 1a, Az.: 00762-15  
Vorlage: 2015/BV/0945**

Herr Cornelius verliest die Beschlussvorlage zum Neubau eines Gebäudes und eines Gewächshauses und Ertüchtigung des Bestandsgebäudes in Rostock, Graf-Lippe-Str.1a. Die OBR-Mitglieder nehmen Einsicht in die Lagekarte. Es gibt keine besondere Empfehlung vom Ortsbeirat.

Die OBR-Mitglieder nehmen die Beschlussvorlage einstimmig zur Kenntnis.

### **Beschlussvorschlag:**

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben „Zustimmungs-Verfahren gem. § 77 LBauO M-V: Neubau eines Gebäudes (Haus 7) und eines Gewächshauses und Ertüchtigung des Bestandsgebäudes Haus 6“ Rostock, Graf-Lippe-Str. 1a, Az.: 00762-15 wird empfohlen zu erteilen.

### **TOP 8     Berichte aus den Ausschüssen**

.Am 09.06.2015 fand die Beratung des **Verkehrsausschusses** zum Parken unter den Bäumen in der Hans-Sachs-Allee statt.

**Herr Goltermann** berichtet aus der Ausschusssitzung:

Allen OBR-Mitgliedern werden die Lösungsvorschläge, eine Skizze und die zahlenmäßige Erhebung von parkenden Autos ausgehändigt. Er stellt die 5 Lösungsvorschläge mit der Bewertung vor. Er geht auf alle Vor- und Nachteile ein. Der Vorschlag Nr. 5 wird vom Verkehrsausschuss favorisiert.

Es werden keine weiteren Vorschläge von den OBR-Mitgliedern gemacht.

Dieser Vorschlag wäre ein Kompromiss für Anwohner und das Amt für Stadtgrün.

In der OBR-Sitzung am **21.Juli 2015** soll dieser Vorschlag den Einwohnern vorgestellt werden. Gibt es bei dieser Vorstellung keine massiven Widerstände oder neue Ideen, wird die Variante Nr. 5 als das Ergebnis den entsprechenden Ämtern vorgestellt.

### **TOP 9     Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

### **TOP 10    Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Es gibt keine Wünsche und Anregungen der Einwohner.

### **TOP 11    Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters**

#### **Herr Cornelius:**

#### *Bedarfskonzeption kommunaler Sanitäranlagen*

Bedarf wurde vor dem Stadt- und Regionalausschuss erläutert.

Herr Wiesner gibt bekannt, dass diese Beschlussvorlage vom Oberbürgermeister kurzfristig zurück gezogen wurde.

#### *Lärmaktionsplan*

Im Internet konnten sich Bürger und Bürgerinnen an der Erstellung der Lärmkartierung an den Schienenwegen beteiligen. Das Eisenbahn-Bundesamt hatte dazu aufgerufen.

#### *Straßenreinigung*

Es liegt eine Vorlage zur Entscheidung des Oberbürgermeisters zur „Aufhebung der festen Beschilderung zum Zwecke der Straßenreinigung“ vor. Aus der Begründung geht hervor, dass unter anderem der OBR Hansaviertel auf Grund von Bewohnerbeschwerden von der ehemals erteilten Zustimmung Abstand nehmen würde. Herrn Cornelius sind keine Beschwerden bekannt. Auch alle anderen OBR-Mitgliedern sind keine Beschwerden bekannt.

Der Ortsbeirat des Hansaviertels ist weiterhin für eine feste Beschilderung!

### *Ehemals Terrassencafe*

Im Obergeschoss des ehemaligen Terrassencafes (heutiges griechisches Restaurant Mykonos, Dethardingstr. 10) soll zu Wohnzwecken umgebaut werden. Jetzt liegt der Bauantrag vor.

Der Ortsbeirat spricht sich entschieden für den Erhalt der Außenfassade aus!

Ein Auszug aus der Niederschrift hierzu ist an das Bauamt zu senden.

### *Dr. Lorenzweg*

Aus einem Artikel wurde bekannt, dass der Verein zur Förderung krebskranker Kinder im Dr. Lorenzweg ein Haus zur Übernachtung der Eltern bauen möchte.

### **Herr Wiesner:**

#### *Neubau eines Bahnunterwerks*

Es liegt ein Bauantrag von der Straßenbahn AG vor. Das Bahnunterwerk soll in der Tierfelderstraße gebaut werden. Im Bescheid des Bauamtes wurde deutlich, dass das Planungsverfahren für das zukünftige B-Plangebiet formell noch nicht eingeleitet wurde.

#### *Schillingallee/Karl-Marx-Straße*

Es liegt ein Antrag auf Anmietung von 2 ungenutzten Stellplätzen am Ausgang zur S-Bahn für die Firma GreenWheels vor. Diese möchten 2 Stellplätze zum Carsharing einrichten. Durch die OBR-Mitglieder wird das Vorhaben unterstützt.

#### *Klinikbau*

Herr Klaus, Bauoberrat im Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg/Vorpommern, Geschäftsbereich Hochschul- und Klinikbau, möchte in der Sitzung am 21.07.2015 die Ausführungsplanung für das Gebäude „Zentrale Medizinische Funktion“ vorstellen.

#### *Statistik*

Die Ergebnispräsentation zur Kommunalen Bürgerinnen- und Bürgerumfrage 2013 sollte am 18.August 2015 nachgeholt werden.

#### *Kurzzeitparkplatz Dethardingstraße*

Auf Anregung eines Bürgers sollten die 2 Kurzzeitparkplätze vor der Dethardingstr.17 als Dauerparkplätze genutzt werden können, solange in den Räumen kein Gewerbe ansässig ist. Die OBR-Mitglieder unterstützen diesen Vorschlag!

#### *Haushaltssatzung*

Der Entwurf für die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2015/2016 wurde bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 09.September 2015 zurückgestellt.

#### *Gesprächsrunde*

Am 29.07.2015 von 17:00 bis 19:00Uhr findet eine Gesprächsrunde zu folgenden Schwerpunkten im Bürgerschaftssaal statt:

- Hauptsatzung der HRO
- Geschäftsordnung der Bürgerschaft
- Satzung für die Ortsbeiräte der HRO

Durch das Ortsamt wird um verbindliche Anmeldung gebeten.

### **WIRO Herr Kolodzeike**

Die WIRO-Geschäftsstelle ist umgezogen:

Das neue KundenCenter Reutershagen befindet sich jetzt in der Schonenfahrerstr.5

**TOP 12    Verschiedenes**

---

Karsten Cornelius

---

Silvia Gluch